

Technisches Merkblatt

StoMiral[®] K

Mineralischer Oberputz nach EN 998-1 in Kratzputzstruktur







Charakteristik

Anwendung

- außen und innen
- vergüteter Oberputz gemäß EN 998-1
- auf allen mineralischen Untergründen
- sehr gut geeignet für Sto-Fassadendämmsysteme mit mineralischen Unterputzen
- als Oberputz für die Wärmedämm-Verbundsysteme StoTherm Mineral, StoTherm Wood und StoTherm Vario
- im Sockelbereich nur mit einer Hydrophobierung oder einem Anstrich verwenden

Eigenschaften

- sehr hoch CO₂- und wasserdampfdurchlässig
- witterungsbeständig
- hydrophobierend
- sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- mit hochwertiger Marmorkörnung aus natürlichen Vorkommen
- ohne Titandioxid

Optik

- Kratzputzstruktur
- StoSignature Oberflächen

Technische Daten

Kriterium	Norm /	Wert/ Einheit	Hinweise	
Kitterium	Prüfvorschrift	Weit/ Elimeit	niliweise	
Mörtelklasse	EN 998-1	CS II		
Mörtelklasse	DIN 18550-1/-2	PΙΙ	_	
Festmörtelrohdichte	EN 1015-10	1,4 g/cm ³	_	
Biegezugfestigkeit	EN 1015-11	1,4 N/mm²		
Druckfestigkeit	EN 1015-11	3,5 N/mm ²		
E-Modul dynamisch	TP BE-PCC	3.300 N/mm ²		
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl µ		≤ 20		
Wasseraufnahme	ETAG 004	< 0,5 kg/m²		
Wasseraufnahme	EN 1015-18	$C \le 0.20$ kg/(m ² *min ^{0.5})	W _c 2	



≤ 0,45 W/(m*K) für P=50%

Tabellenwert

EN 1745

Technisches Merkblatt StoMiral® K

Wärmeleitfähigkeit

	Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	≤ 0,49 W/(m*K) für P=90%	Tabellenwert
	Brandverhalten	EN 13501-1	A1	
	Ergiebigkeit		760 L/t	
	Bei der Angabe der Kei Werte. Aufgrund der Ve können die angegeben der Produkteignung gei	erwendung natürlicher en Werte einer einzelr	Rohstoffe in unserer	n Produkten
Intergrund				
Anforderungen	Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig, fett- und staubfrei sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z.B. Blasenbildung, Risse.			
Vorbereitungen	Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen. Empfehlung: Den Untergrund mit StoPrep Miral grundieren.			
Verarbeitung				
Verarbeitungsbedingungen	Das Material nicht bei d aufgeheizten Untergrün		neneinstrahlung ode	r auf
	Stärkere Luftbewegung Trocknung vermeiden, o Beschichtung entsteher	da sonst vermehrt Sch		
Verarbeitungstemperatur	Unterste Untergrund- un Oberste Untergrund- un			
Verarbeitungszeit	Bei +20 °C: ca. 60 Minu	iten		
Mischungsverhältnis	K 1,5; K 2,0; K 3,0:7,0 I K 4-6: 6,6 - 7,0 I Wasse		terial	
Materialzubereitung	Wasser vorlegen und W dann ca. 5 Minuten reife mischen. Das Material s	en lassen und anschlie	eßend nochmals ca.	
Verbrauch	Ausführung		ca. Verbra	uch
	K 1,0		1,60	kg/m²

Rev.-Nr.: 24 / DE /Sto SE & Co. KGaA./. 11.03.2025 / PROD0761 / StoMiral® K



	K 2,0	2,40	kg/m²
	K 3,0	2,70	kg/m²
	K 4-6	5,20	kg/m²
	Der Materialverbrauch ist unter anderem abhän und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchsv dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegeber	werte können nur de	er Orientierung
Beschichtungsaufbau	Grundierung: Je nach Art und Zustand des Untergrunds.		
	Zwischenbeschichtung: StoPrep Miral		
	Schlussbeschichtung: StoMiral K (ggf. mit zusätzlichem Anstrichaufba	u)	
Applikation	manuell, maschinell		
	Das Produkt gleichmäßig mit einer rostfreien St Die Oberfläche mit einer Plastiktraufel, einer Mo Polystyrolbrett oder einer Holztaloche strukturie	oosgummischeibe,	
	Das Produkt ist mit gängigen Feinputzmaschine	en spritzbar.	
	Die Arbeitstechnik, das Verarbeitungswerkzeug wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis. Die and Empfehlungen.		
Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Die Trocknungszeit ist abhängig von der Tempe Luftfeuchtigkeit. Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsb Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der	oedingungen geeigr	nete
	erstellten Fassadenfläche zu treffen. Die Aushärtung ist abhängig von den Witterung Tag/mm Schichtdicke.	gsbedingungen und	dauert ca. 1
	Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und überarbeitbar nach ca. 24 - 48 Stunden.	d 65 % relativer Luft	feuchtigkeit:
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.		
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Wenn das Wetter kalt und feucht ist, können sic Putzen Ausblühungen bilden. Diese Ausblühung funktionellen Mängel und können nicht beansta	gen sind keine tech	



Liefern		
Farbton	Weiß, begrenzt tönbar	nach StoColor System
	zusätzliche Schlussbes auszuführen. Chemisch unterschiedliche Witter	iner getönten Variante verwendet wird, ist in der Regel eine schichtung mit Fassadenfarben einzuplanen und bei Bedarf he und physikalische Abbindeprozesse und ungs- und Objektbedingungen beeinflussen die eichmäßigkeit des Farbtons und die Fleckenlosigkeit. Dafür Gewährleistung.
	Maserung des Marmor Oberputz sichtbar sein Der Farbton des Strukt Gelbtönen, im fertigen aufgrund natürlicher Inl Abzeichnungen hervor Beide Effekte entsprec Oberputzes und belege	urkorns kann bei hellklaren, besonders bei klaren Oberputz flächig durchscheinen. Marmorkorn kann haltsstoffe, z.B. Pyrit, in sehr seltenen Fällen, punktuelle
Abtönbar	Das Produkt kann nich	t von dem Verarbeiter getönt werden.
Verpackung	Papiersack 25 kg	
Lagerung		
Lagerbedingungen	Trocken lagern.	
Lagerdauer	Die beste Qualität im un Lagerbedingungen bis der Chargen-Nr. auf de Erläuterung der Charge Ziffer 1 = Endziffer des Beispiel: 6450013223 - Nach Anbruch zeitnah	matreduziert bzw. chromatarm. ngeöffneten Originalgebinde wird bei Einhaltung der zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann im Gebinde entnommen werden. en-Nr.: Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026 verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die z. B. durch verschmutztes Werkzeug.
Gutachten / Zulassungen	Z-33.41-116	StoTherm Classic® / AimS / Vario, geklebt im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
	Z-33.43-61	StoTherm Classic®/Classic® MW/Classic®L/Classic®S1/Classic® mit StoArmat Graphite/StoTherm AimS®/Vario/Mineral/L/A1, geklebt und ged Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung



Z-33.43-66	StoTherm Cell Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.43-925	StoTherm Wood im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.44-134	StoTherm Mineral L/Mineral A1/StoTherm Classic® L/Classic® S1/StoTherm AimS® Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-659	StoTherm Wood im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-811	StoTherm Classic®/Classic® L/MW/StoTherm Vario/Vario L/MW/StoTherm Mineral L/MW, geklebt im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-10.3-699	StoReno Putz- und WDVS-Sanierung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-10.3-717	StoVentec Fassadensystem mit Putzbeschichtung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-10.3-710	Vorgehängte hinterlüftete Fassade "StoVentec R" mit Putzbeschichtung zur Anwendung auf Außenwänden und Deckenuntersichten in Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
natureplus® - Zertifikat 0300- 0502-046-1	StoTherm Cell Umwelt - Gesundheit - Funktion
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Mineral L	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39167 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Mineral	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39166 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Wood	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39168 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Cell	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39162 Umweltgerechter Wärmeschutz

Mineralischer Oberputz
Volldeklaration nach Vergaberichtlinie "natureplus [®] "
Weißzement
Luftkalk Polymerpulver



Technisches Merkblatt

StoMiral[®] K

Mineralische Füllstoffe Organische Füllstoffe Hydrophobierungsmittel

Verdicker

GISCODE ZP1

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete

Produkt.

Je länger frischer Putz auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von

ernsten Hautschäden.

Kinder von frischem Putz fernhalten!

Den Arbeitsschutzhinweisen des Herstellers während der Verarbeitungsphase

sind unbedingt Folge zu leisten.

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Einatmen von Staub vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblätts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA Ehrenbachstr. 1 D - 79780 Stühlingen



Telefon: 07744 57-0 Telefax: 07744 57-2178 infoservice@sto.com www.sto.de